Schutzsuchende Menschen aus der Ukraine – dringend Wohnraum gesucht!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die aktuelle Entwicklung in der Ukraine sorgt bei uns allen für tiefe Betroffenheit. Über die Zahl der nach Schleswig-Holstein flüchtenden Menschen gibt es nach wie vor keine verlässlichen Aussagen. Aktuell geht unser Innenministerium von rund 14.000 Flüchtlingen aus (Stand 07.03.2022). Letztendlich müssen wir uns auch auf höhere Zahlen einstellen. Daher benötigen wir im Amt Jevenstedt dringend Unterbringungsmöglichkeiten für schutzsuchende Menschen aus der Ukraine. In der Regel wird es sich überwiegend um Mütter mit ihren Kindern und Senioren handeln.

Schon jetzt haben einige Einwohnerinnen und Einwohner dem Amt Jevenstedt ihre Wohnungen bzw. Räumlichkeiten angeboten. Für diese Unterstützung bin ich sehr dankbar und würde mich freuen, wenn sich weitere hilfsbereite Menschen finden, die den Geflüchteten aus der Ukraine eine Bleibe bieten können. Jedes Angebot an unsere Flüchtlingsbeauftragte, Frau Sonja Allers, E-Mail sonja.allers@amt-jevenstedt.de, Tel. 04331/8478-81, hilft.

Nutzen Sie anliegendes Meldeformular:

https://www.amt-jevenstedt.de/fileadmin/download/Amt/ANGEBOT ZUR AUFNAHME VON GEFLUECHTETEN Formular.pdf

Wir können uns noch gut an das überwältigende ehrenamtliche Engagement während der Flüchtlingskrise 2015/2016 errinnern. Helfen Sie erneut mit! Leisten Sie einen Beitrag zur Linderung der humanitären Folgen des Krieges in der Ukraine. Melden Sie sich gerne bei Frau Allers.

Aktuelle Hinweise/Informationen zum Thema "Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine" finden Sie auf folgenden Internetseiten:

https://www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de/familie-soziales/zuwanderung/aufnahme-vongefluechteten-aus-der-ukraine

https://www.schleswig-

holstein.de/DE/Landesregierung/Themen/InneresSicherheit/Ukraine/ukraine_node.html

 $\underline{\text{https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/ministerium/ukraine-krieg/faq-ukraine-artikel.html}$

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Freundliche Grüße

Marcel Rohwer Amtsdirektor